



IHK Gründerworkshop

Businessplan

Wozu ein Businessplan

- Erfassen der Geschäftsidee
- Möglichkeit zur Selbsteinschätzung
- Kontrollbasis
- Verhandlungsbasis bei Finanzierungspartnern

Hilfen zur Erstellung des Businessplanes

www.ihk.de/schwaben

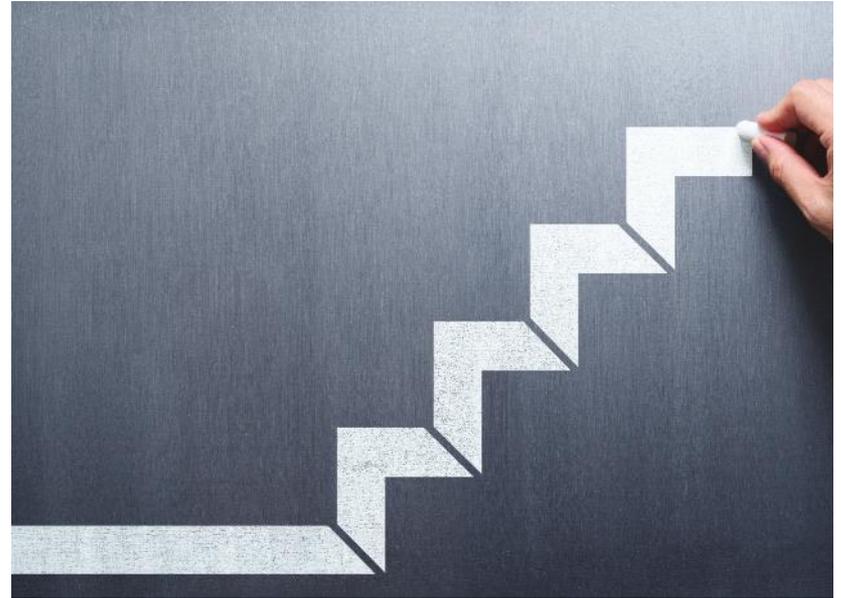
www.existenzgruendungsportal.de

www.uwd.de (Unternehmenswerkstatt)

www.baystartup.de (Businessplanwettbewerb Schwaben/Handbuch)

Zusammenfassung

- Kerngedanken des Vorhabens
- Unternehmensziel
- Mögliche Erfolgsfaktoren



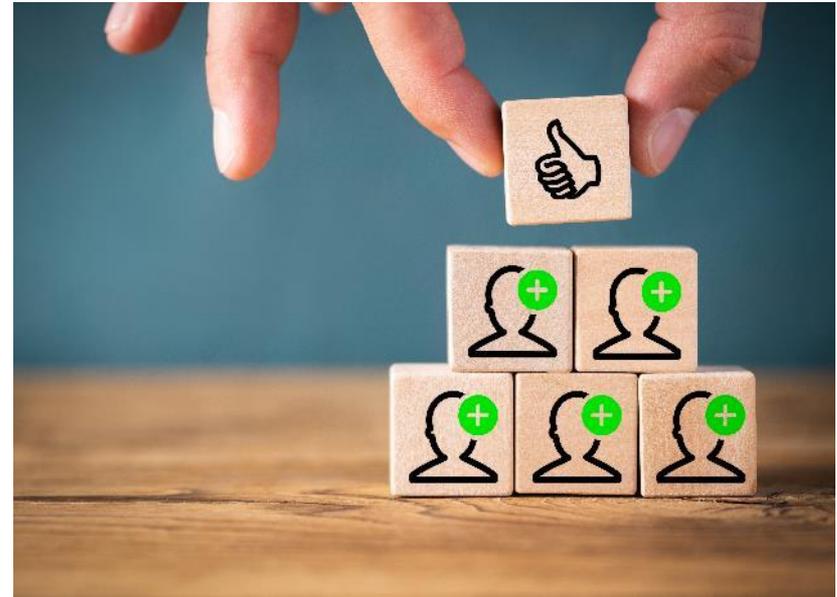
Das Unternehmen

- Wahl der Rechtsform
- Festlegen der Geschäftsstruktur/
Geschäftsführer
- Beschreibung Standort



Produkte / Dienstleistungen

- Beschreibung der wichtigsten Produktmerkmale aus Kundensicht
- Konkurrenzprodukte
- Stärken/Schwächen
- Gewerbliche Schutzrechte



Branche / Markt

- Wettbewerbssituation
- Branchenentwicklung
- Preissituation
- Standortanalyse
- Zielkunden
- Absatzpotential
- Chancen/Risiken



Marketing / Vertrieb

- Erschließung des Marktpotenzials
- Geplante Vertriebswege
- Markteinführungsstrategie
- Werbekonzepte
- Multiplikatoren
- Partner/Allianzen



Unternehmensleitung

- Beschreibung des fachlichen und kaufmännischen Know-hows
- Lebenslauf / beruflicher Werdegang
- Zusatzqualifikationen und sonstige Fähigkeiten
- Unternehmerische Eignung



Kapitalbedarf und Finanzierungsplan

- Höhe des Kapitalbedarfs und mögliche Finanzierungsquellen
- Kapitalverwendung
- Finanzierungsmix
- Anteil Eigenkapital/Fremdkapital
- Sicherheiten
- Bürgschaften
- Mögliche Beteiligungen



Kapitalbedarfsplan

Investitionen	Euro
Grundstücke und Gebäude	
Renovierungskosten	
Betriebsausstattung (Büroeinrichtung, Maschinen, etc.)	
Fahrzeuge	
Erste Warenausstattung	
Kaufpreis/Übernahmepreis	
Summe	

Betriebsmittel	Euro
Anlaufkosten	
Vorfinanzierung von Aufträgen/Forderungen	
Sonstiges (evtl. Reserven für Lebensunterhalt)	
Summe i.d.R. aus Liquiditätsplan	

Gründungskosten (einmalig)	Euro
Mietkaution	
Patent-, Lizenz-, Franchisegebühr	
Beratungen	
Notargebühren / Handelsregister	
Markteinführungskosten	
Sonstiges	
Summe	

Gesamtbedarf	Euro
Summe Investitionen, Gründungskosten, Betriebsmittel	

Finanzierungsplan

Eigenmittel	Euro
Barvermögen	
Sacheinlagen / Eigenleistungen	
Schenkungen / sehr langfristige Verwandtendarlehen	
Beteiligungskapital	
Summe	

Fremdmittel	Euro
Öffentliche Finanzierungsprogramme	
Bankdarlehen (Investitionen)	
Bankdarlehen (Betriebsmittel)	
Kontokorrentkredit	
Privatdarlehen	
Lieferantenkredit	
Summe	

Finanzplanung für drei Geschäftsjahre

- Kosten des Lebensunterhalts
- Rentabilitätsvorschau
- Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben (Liquiditätsplan inkl. MwSt. auf Monatsbasis)



Privatausgaben

Kosten des Lebensunterhalts	pro Monat (€)	pro Jahr (€)
Lebensunterhalt (Lebensmittel, Kleidung, Hobby, etc.)		
+ Miete für Privatwohnung inkl. Nebenkosten		
+ soziale Absicherung (KK, RV, PfV)		
+ sonstige vertragliche Verpflichtungen (wie Arbeitslosen-, Haftpflicht-, private Lebensversicherung)		
+ anteilige private Nutzung Pkw		
+ Rücklagen (Urlaub, Krankheit, etc.)		
+ etwaige Kredittilgungen für die Selbständigkeit		
= Summe der privaten Ausgaben		
+ Einkommensteuer (zur Berechnung www.bmf-steuerrechner.de)		
= Mindestgewinn / Kapitalbedarf		

Rentabilitätsvorschau

Rentabilitätsvorschau (Umsatz und Ertragsvorschau)			
Alle Beträge in Euro ohne MwSt.	1. Geschäftsjahr	2. Geschäftsjahr	3. Geschäftsjahr
1.1 Umsatz			
= 1.2 Summe Umsatz			
2.1 Einkauf Waren			
=2.2 Summe Wareneinsatz			
= Rohertrag (1.2 minus 2.2)			
4. Kosten			
4.1 Personalkosten			
4.2 Miete/Raumkosten			
4.3 Werbung			
4.4 Kfz-Kosten, Reisekosten			
4.5 Telefon, Fax, Internet			
4.6 Büromaterial			
4.7 Reparaturen, Instandhaltung			
4.8 Versicherungen, Beiträge			
4.9 Buchführung, Steuerberatung			
4.10 Gewerbesteuer			
4.11 Zinsen			
4.12 sonstige Kosten			
= 5. Summe Kosten (4.1 bis 4.12)			
= Betriebsergebnis (3. minus 5.)			
- Abschreibungen			
= Gewinn / Verlust vor Steuer			

Liquiditätsplan

Liquiditätsplan					Geschäftsjahr
Alle Beträge in Euro ohne MwSt.	Monat 1	Monat 2	Monat ...	Monat 12	Summe
1. Einzahlungen aus					
1.1 Umsatz (inkl. MwSt.)					
1.2 Sonstige Einzahlungen (Zinseinnahmen, Vorsteuererstattung, etc.)					
= 1.3 Summe Liquiditätszugang					
2. Auszahlungen					
+ 2.1 Personal					
+ 2.2 Investitionen					
+ 2.3 Material / waren / Fremdleistungen					
+ 2.4 Betriebsausgaben					
+ 2.5 Kredittilgung					
+ 2.6 Zinsen					
+ 2.7 MwSt.					
+ 2.8 Steuern					
+ 2.9 Privatentnahme					
+ 2.10 Sonstige Auszahlungen					
= 2.11 Summe Liquiditätsabgang					
Liquiditätssaldo (1.3 minus 2.11)					
Liquiditätssaldo (kumulierter)					

Haben Sie Fragen?

